

241470-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Services d'architecture, d'ingénierie et de planification – Planungsleistungen für das Projekt Sanierung und Modernisierung des Solarfreibads in Kirkel-Limbach

OJ S 69/2026 09/04/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Services

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Stadt St. Ingbert

Adresse électronique: vergabestelle@st-ingbert.de

Forme juridique de l'acheteur: Autorité locale

Activité du pouvoir adjudicateur: Services d'administration générale

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: Planungsleistungen für das Projekt Sanierung und Modernisierung des Solarfreibads in Kirkel-Limbach

Description: Planungsleistungen für das Projekt Sanierung und Modernisierung des Solarfreibads in Kirkel-Limbach

Identifiant de la procédure: e73458b8-701b-4ca7-a7f7-67203a6677b8

Identifiant interne: KL-2026-3

Type de procédure: Négociée avec publication préalable d'un appel à la concurrence / concurrentielle avec négociation

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71240000 Services d'architecture, d'ingénierie et de planification

2.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Hauptstraße 10

Ville: Kirkel

Code postal: 66459

Subdivision pays (NUTS): Saarpfalz-Kreis (DEC05)

Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vgv -

2.1.5. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Nombre maximal de lots pour lesquels un soumissionnaire peut présenter une offre: 5

Conditions du marché:

Nombre maximal de lots pouvant être attribués à un soumissionnaire: 5

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis, Document de marché, Document unique de marché européen (DUME)

Situation analogue à la faillite prévue dans la législation nationale:

Corruption:

Participation à une organisation criminelle:

Accords avec d'autres opérateurs économiques en vue de fausser la concurrence:

Manquement aux obligations dans le domaine du droit environnemental:

Blanchiment de capitaux ou financement du terrorisme:

Fraude:

Travail des enfants et autres formes de traite des êtres humains:

Insolvabilité:

Manquement aux obligations dans le domaine du droit du travail:

Biens administrés par un liquidateur:

Faussees déclarations, dissimulation d'informations, incapacité de présenter les documents requis ou obtention d'informations confidentielles sur cette procédure:

Conflit d'intérêt créé par sa participation à la procédure de passation de marché:

Association directe ou indirecte à la préparation de cette procédure de passation de marché:

Faute professionnelle grave:

Résiliation, dommages et intérêts ou autres sanctions comparables:

Manquement aux obligations dans le domaine du droit social:

Manquement à l'obligation relative au paiement de cotisations de sécurité sociale:

État de cessation d'activités:

Manquement à l'obligation relative au paiement d'impôts et taxes:

Infractions terroristes ou infractions liées aux activités terroristes:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titre: Objektplanung Ingenieurbauwerke

Description: Gegenstand der zu vergebenden Leistungen sind diejenigen der Objektplanung Ingenieurbauwerke im Sinne von § 41 HOAI und Anl. 12 zu § 43 Abs. 3 HOAI für das verfahrensgegenständliche Projekt. Für die Beschreibung allgemein siehe Nr. 2.1, die Aufgabenstellung sowie die Vergabeunterlagen. Im Leistungsbild Objektplanung Ingenieurbauwerke wird die Aufgabe gestellt werden, skizzenhafte Lösungsideen mit Kostenrahmen zur Umsetzung für 2 Optionen zu entwickeln: Option 1: Sanierung des vorhandenen Bestands gemäß den vorliegenden Gutachten bei unveränderter Gestaltung der Becken und Beibehaltung der Gebäude und ihrer Nutzung. Option 2: Sanierung unter Umgestaltung und Optimierung des Solarfreibads, um wirtschaftlichere Lösungen zu erlangen. Für die Erarbeitung der skizzenhaften Lösungsideen erhalten die zu den Vergabeverhandlungen im Leistungsbild Objektplanung Ingenieurbauwerke geladenen Bieter eine Vergütung i.H.v. 6.000,00 € netto nach Abschluss des Verhandlungsverfahrens, sofern die skizzenhaften Lösungsideen fristgerecht vorgelegt werden und den vorgegebenen Planungsparametern gerecht werden. Diese Vergütung wird für den Bieter, der den Zuschlag erhält, mit dem vertraglich vereinbarten Honorar verrechnet. Die Auftraggeberin entscheidet innerhalb der 2. Verfahrensstufe (im Verhandlungsverfahren) darüber, welche Option weiterverfolgt wird. Teil der Aufgabenstellung wird die Bildung von sinnvollen Bauabschnitten sein. Angestrebt wird seitens der Auftraggeberin, dass insbesondere aus dem Grund, dass

nicht sichergestellt werden kann, dass Fördergelder für die Gesamtmaßnahme ausreichen, zunächst ein erster großer Bauabschnitt im Umfang von ca. 75 % der Gesamtmaßnahme gebildet wird. Die Kosten für die Gesamtmaßnahme dürfen 9.000.000,00 € brutto einschließlich Nebenkosten (alle für das Projekt relevanten Kostengruppen im Sinne der DIN 276) nicht überschreiten. Die Leistungen der Leistungsstufe 1 sind innerhalb von höchstens 4 Monaten nach Auftragserteilung abzuschließen. Die Entwurfsplanung samt Entwurfsunterlage Bau (EW-Bau) und Haushaltsunterlage Bau (HU-Bau) sind innerhalb dieser Frist fertig zu stellen. Die weitere Terminschiene wird im Fall des Abrufs weiterer Leistungen zwischen Auftraggeber und Auftragnehmern festgelegt. Aus der stufenweisen Beauftragung können die Auftragnehmer keine Erhöhung ihres Honorars ableiten. Es ist beabsichtigt, die Bauleistungen im Rahmen von Einzelgewerken vergeben.

Identifiant interne: LOT-0001

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71240000 Services d'architecture, d'ingénierie et de planification

Options:

Description des options: Stufenweise Beauftragung

5.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Hauptstraße 10

Ville: Kirkel

Code postal: 66459

Subdivision pays (NUTS): Saarpfalz-Kreis (DEC05)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 01/10/2026

Date de fin de durée: 02/10/2034

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Exigence dans la demande de participation

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui

Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:freelance#,

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis, Document de marché

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Geeignete Referenzen über früher ausgeführte Aufträge Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber die Vorlage von mindestens zwei geeigneten Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste, die mindestens folgende Angaben enthalten muss: Namen und Anschrift des öffentlichen oder privaten Empfängers, Gegenstand und Wert

des ausgeführten Auftrags sowie Erbringungszeitpunkt (Beginn und Fertigstellung des Auftrags). Geeignet sind solche Referenzen, die der ausgeschriebenen Dienstleistung so weit ähneln, dass sie einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bewerbers für die ausgeschriebene Leistung eröffnen. Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, berücksichtigt der öffentliche Auftraggeber einschlägige Dienstleistungen, deren Abschluss nicht mehr als fünf Jahre zurückliegt.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Qualifications éducatives et professionnelles pertinentes

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber die Vorlage der Eintragung im Berufs- oder Handelsregister oder - sofern eine solche nicht nachgewiesen werden kann - einen anderweitigen Nachweis der erlaubten Berufsausübung. Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber den Nachweis, dass er nach dem für die öffentliche Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt ist, die Berufsbezeichnung "Beratender Ingenieur / Beratende Ingenieurin" zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden, § 75 Abs. 1 VgV. Hinweis: Für die Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014 /24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2004/18/EG (ABl. L 94 vom 28.3.2014, S. 65) aufgeführt.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Effectif moyen annuel

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber die Abgabe einer Erklärung, aus der sich die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ergibt.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Nombre de cadres

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber die Benennung der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht. Hinweis: Der öffentliche Auftraggeber fordert lediglich die Benennung der Fachkräfte oder der Stellen, nicht aber die Vorlage weiterer Unterlagen, die etwa die Qualifikation der benannten Personen belegen oder Auskunft über ihr genaues Einsatzgebiet geben können. Letztere Angaben sind den Zuschlagskriterien vorbehalten.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber den Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung, die mindestens folgende Deckungssummen aufweist: Personenschäden: mindestens 5.000.000,00 € Sach- und Vermögensschäden: im Los 1 mindestens 5.000.000,00 € im Los 2: mindestens 1.500.000,00 € in den Losen 3 und 4 mindestens jeweils 2.000.000,00 € Es ist vom Bewerber der Nachweis zu erbringen, dass die jährliche Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache

der Versicherungssumme beträgt, das heißt die Versicherung muss bestätigen, dass für den Fall, dass bei dem Bewerber mehrere Versicherungsfälle in einem Jahr eintreten (z.B. aus Verträgen mit anderen Auftraggebern), die Obergrenze für die Zahlungsverpflichtung der Versicherung bei mindestens dem Zweifachen der obenstehenden Versicherungssummen liegt. Das Bestehen einer Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung und deren Deckungssummen sind durch Vorlage einer Kopie der Versicherungspolice in Kopie oder einer aktuellen Erklärung des Versicherers, die nicht älter als sechs Monate sein darf, nachzuweisen. Darüber hinaus ist eine aktuelle Deckungsbestätigung vorzulegen, die eine ausreichende Deckung sicherstellt. Kann der Bewerber aktuell die geforderten Deckungssummen nicht nachweisen, genügt die Vorlage einer Bestätigung des Versicherers aus der sich zweifelsfrei ergibt, dass dieser im Auftragsfall das zusätzliche Risiko versichern wird. Zusätzliche Vorgaben für Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften: Bei Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften (ARGE) muss der Versicherungsschutz auf die ARGE ausgestellt sein. Alternativ kann eine gleichlautende Versicherung aller ARGE-Mitglieder vorgelegt werden, wenn gerade auch die Tätigkeit in einer ARGE mit Haftung für die gesamte ARGE mitversichert ist; aus der Bescheinigung muss eindeutig hervorgehen, dass diese Tätigkeit in einer ARGE mit Außenhaftung für die gesamte ARGE enthalten ist. In diesem Fall müssen die Versicherungsnachweise bei Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften von jedem Mitglied einzeln und jeweils in voller Deckungshöhe nachgewiesen werden. Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die jährliche Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der Versicherungssumme beträgt, das heißt die Versicherung muss bestätigen, dass für den Fall, dass bei dem Bewerber mehrere Versicherungsfälle in einem Jahr eintreten (z.B. aus Verträgen mit anderen Auftraggebern), die Obergrenze für die Zahlungsverpflichtung der Versicherung bei mindestens dem Zweifachen der obigen Versicherungssummen liegt. Zusätzliche Vorgaben für Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften Die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit muss, soweit nicht vorangehend unter Ziff. 5.2.1 bis 5.2.4 etwas Anderes bestimmt wird, wegen der gesamtschuldnerischen Haftung der Mitglieder der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft bei jedem Mitglied vollständig nachgewiesen werden (so VK Saarland, Beschluss vom 28.10.2010 - 1 VK 12/2010). Die Zuverlässigkeit muss ebenso bei jedem Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft für sich genommen vorliegen, da es insoweit keine Kompensation durch andere Mitglieder geben kann. Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Chiffre d'affaires annuel moyen

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber den Nachweis eines Mindestjahresumsatzes im Tätigkeitsbereich des Auftrags für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Dessen Höhe bestimmt sich wie folgt: Los 1: Objektplanung Ingenieurbauwerke :1.000.000,00 Euro Los 2: Tragwerksplanung: 500.000,00 Euro Los 3: Fachplanung Technische Ausrüstung (AG 7): 800.000,00 Euro Los 4: Fachplanung Technische Ausrüstung (AG 4): 350.000,00 Euro Los 5: Fachplanung: Technische Ausrüstung (AG 1): 200.000,00 Euro Der vom öffentlichen Auftraggeber verlangte Mindestjahresumsatz überschreitet das Zweifache des geschätzten Auftragswerts nicht. Dabei gilt, dass bei einer Bewerbung auf nur ein Los auch nur der für dieses Los vom öffentlichen Auftraggeber festgelegte Mindestjahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags erreicht werden muss. Bewirbt sich ein Unternehmen also nur auf Los 1 ist ein Mindestjahresumsatz in Höhe von 1.500.000,00 Euro im Tätigkeitsbereich des Auftrags nachzuweisen. Bewirbt sich ein Unternehmen bspw. auf beide Lose der Technischen Ausrüstung, hat es einen Mindestjahresumsatz in Höhe von 2.700.000,00 Euro nachzuweisen. Nur dann, wenn ein Unternehmen sich auf alle Lose bewirbt, ist der Mindestjahresumsatz in Höhe von

5.200.000,00 Euro im Tätigkeitsbereich des Auftrags für die letzten drei Kalenderjahre nachzuweisen.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

Nombre maximal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 5

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

L'acheteur se réserve le droit d'attribuer le marché sur la base des offres initiales sans mener de négociations

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Qualité

Nom: siehe Vergabeunterlagen

Description: siehe Vergabeunterlagen

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 65

Critère:

Type: Prix

Nom: Preis

Description: siehe Vergabeunterlagen

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 35

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Adresse des documents de marché: https://saarvpsl.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19d6bdc1141-55c8edb12bc26442

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de la procédure:

Date d'envoi estimée des invitations à soumissionner: 26/05/2026

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Autorisée

Adresse de soumission: <https://saarvpsl.vmstart.de>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 11/05/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: siehe § 56 Abs. 3 VGV

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Autorisée
La commande en ligne sera utilisée: oui
Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammern des Saarlandes

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nummer 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Stadt St. Ingbert

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Stadt St. Ingbert

5.1. Lot: LOT-0002

Titre: Tragwerksplanung

Description: Gegenstand der zu vergebenden Leistungen sind diejenigen der Objektplanung Ingenieurbauwerke im Sinne von § 49 HOAI und Anl. 14 zu § 51 Abs. 5 HOAI für das verfahrensgegenständliche Projekt. Für die Beschreibung allgemein siehe Nr. 2.1, die Aufgabenstellung sowie die Vergabeunterlagen.

Identifiant interne: LOT-0002

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71327000 Services de conception des structures portantes

Options:

Description des options: Stufenweise Beauftragung

5.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Hauptstraße 10

Ville: Kirkel

Code postal: 66459

Subdivision pays (NUTS): Saarpfalz-Kreis (DEC05)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 01/10/2026

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Exigence dans la demande de participation

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui

Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:freelance#,

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis, Document de marché

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Geeignete Referenzen über früher ausgeführte Aufträge Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber die Vorlage von mindestens zwei geeigneten Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste, die mindestens folgende Angaben enthalten muss: Namen und Anschrift des öffentlichen oder privaten Empfängers, Gegenstand und Wert des ausgeführten Auftrags sowie Erbringungszeitpunkt (Beginn und Fertigstellung des Auftrags). Geeignet sind solche Referenzen, die der ausgeschriebenen Dienstleistung so weit ähneln, dass sie einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bewerbers für die ausgeschriebene Leistung eröffnen. Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, berücksichtigt der öffentliche Auftraggeber einschlägige Dienstleistungen, deren Abschluss nicht mehr als fünf Jahre zurückliegt.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Qualifications éducatives et professionnelles pertinentes

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber die Vorlage der Eintragung im Berufs- oder Handelsregister oder - sofern eine solche nicht nachgewiesen werden kann - einen anderweitigen Nachweis der erlaubten Berufsausübung. Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber den Nachweis, dass er nach dem für die öffentliche Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt ist, die Berufsbezeichnung "Beratender Ingenieur / Beratende Ingenieurin" zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden, § 75 Abs. 1 VgV. Hinweis: Für die Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014 /24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2004/18/EG (ABl. L 94 vom 28.3.2014, S. 65) aufgeführt.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Effectif moyen annuel

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber die Abgabe einer Erklärung, aus der sich die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ergibt. Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Nombre de cadres

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber die Benennung der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht. Hinweis: Der öffentliche Auftraggeber fordert lediglich die Benennung der Fachkräfte oder der Stellen, nicht aber die Vorlage weiterer Unterlagen, die etwa die Qualifikation der benannten Personen belegen oder Auskunft über ihr genaues Einsatzgebiet geben können. Letztere Angaben sind den Zuschlagskriterien vorbehalten. Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber den Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung, die mindestens folgende Deckungssummen aufweist: Personenschäden: mindestens 5.000.000,00 € Sach- und Vermögensschäden: im Los 1 mindestens 5.000.000,00 € im Los 2: mindestens 1.500.000,00 € in den Losen 3 und 4 mindestens jeweils 2.000.000,00 € Es ist vom Bewerber der Nachweis zu erbringen, dass die jährliche Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der Versicherungssumme beträgt, das heißt die Versicherung muss bestätigen, dass für den Fall, dass bei dem Bewerber mehrere Versicherungsfälle in einem Jahr eintreten (z.B. aus Verträgen mit anderen Auftraggebern), die Obergrenze für die Zahlungsverpflichtung der Versicherung bei mindestens dem Zweifachen der obenstehenden Versicherungssummen liegt. Das Bestehen einer Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung und deren Deckungssummen sind durch Vorlage einer Kopie der Versicherungspolice in Kopie oder einer aktuellen Erklärung des Versicherers, die nicht älter als sechs Monate sein darf, nachzuweisen. Darüber hinaus ist eine aktuelle Deckungsbestätigung vorzulegen, die eine ausreichende Deckung sicherstellt. Kann der Bewerber aktuell die geforderten Deckungssummen nicht nachweisen, genügt die Vorlage einer Bestätigung des Versicherers aus der sich zweifelsfrei ergibt, dass dieser im Auftragsfall das zusätzliche Risiko versichern wird. Zusätzliche Vorgaben für Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften: Bei Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften (ARGE) muss der Versicherungsschutz auf die ARGE ausgestellt sein. Alternativ kann eine gleichlautende Versicherung aller ARGE-Mitglieder vorgelegt werden, wenn gerade auch die Tätigkeit in einer ARGE mit Haftung für die gesamte ARGE mitversichert ist; aus der Bescheinigung muss eindeutig hervorgehen, dass diese Tätigkeit in einer ARGE mit Außenhaftung für die gesamte ARGE enthalten ist. In diesem Fall müssen die Versicherungsnachweise bei Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften von jedem Mitglied einzeln und jeweils in voller Deckungshöhe nachgewiesen werden. Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die jährliche Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der Versicherungssumme beträgt, das heißt die Versicherung muss bestätigen, dass für den Fall, dass bei dem Bewerber mehrere Versicherungsfälle in einem Jahr eintreten (z.B. aus Verträgen mit anderen Auftraggebern), die Obergrenze für die Zahlungsverpflichtung der Versicherung bei mindestens dem Zweifachen der obigen Versicherungssummen liegt. Zusätzliche Vorgaben für Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften Die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit muss, soweit nicht vorangehend unter Ziff. 5.2.1 bis 5.2.4 etwas

Anderes bestimmt wird, wegen der gesamtschuldnerischen Haftung der Mitglieder der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft bei jedem Mitglied vollständig nachgewiesen werden (so VK Saarland, Beschluss vom 28.10.2010 - 1 VK 12/2010). Die Zuverlässigkeit muss ebenso bei jedem Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft für sich genommen vorliegen, da es insoweit keine Kompensation durch andere Mitglieder geben kann.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Chiffre d'affaires annuel moyen

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber den Nachweis eines Mindestjahresumsatzes im Tätigkeitsbereich des Auftrags für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Dessen Höhe bestimmt sich wie folgt: Los 1: Objektplanung Ingenieurbauwerke :1.000.000,00 Euro Los 2: Tragwerksplanung: 500.000,00 Euro Los 3: Fachplanung Technische Ausrüstung (AG 7): 800.000,00 Euro Los 4: Fachplanung Technische Ausrüstung (AG 4): 350.000,00 Euro Los 5: Fachplanung: Technische Ausrüstung (AG 1): 200.000,00 Euro Der vom öffentlichen Auftraggeber verlangte Mindestjahresumsatz überschreitet das Zweifache des geschätzten Auftragswerts nicht. Dabei gilt, dass bei einer Bewerbung auf nur ein Los auch nur der für dieses Los vom öffentlichen Auftraggeber festgelegte Mindestjahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags erreicht werden muss. Bewirbt sich ein Unternehmen also nur auf Los 1 ist ein Mindestjahresumsatz in Höhe von 1.500.000,00 Euro im Tätigkeitsbereich des Auftrags nachzuweisen. Bewirbt sich ein Unternehmen bspw. auf beide Lose der Technischen Ausrüstung, hat es einen Mindestjahresumsatz in Höhe von 2.700.000,00 Euro nachzuweisen. Nur dann, wenn ein Unternehmen sich auf alle Lose bewirbt, ist der Mindestjahresumsatz in Höhe von 5.200.000,00 Euro im Tätigkeitsbereich des Auftrags für die letzten drei Kalenderjahre nachzuweisen.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

Nombre maximal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 5

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

L'acheteur se réserve le droit d'attribuer le marché sur la base des offres initiales sans mener de négociations

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Qualité

Nom: siehe Vergabeunterlagen

Description: siehe Vergabeunterlagen

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 60

Critère:

Type: Prix

Nom: Preis

Description: siehe Vergabeunterlagen

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 40

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Adresse des documents de marché: https://saarvpsl.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19d6bdc1141-55c8edb12bc26442

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de la procédure:

Date d'envoi estimée des invitations à soumissionner: 26/05/2026

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Autorisée

Adresse de soumission: <https://saarvpsl.vmstart.de>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 11/05/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: siehe § 56 Abs. 3 VGV

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Autorisée

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammern des Saarlandes

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nummer 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Stadt St. Ingbert

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Stadt St. Ingbert

5.1. Lot: LOT-0003

Titre: Technische Ausrüstung - Anlagengruppe 7: Schwimmbadtechnik

Description: Gegenstand der zu vergebenden Leistungen sind diejenigen der Objektplanung Ingenieurbauwerke im Sinne von § 53 Abs. 2 Nr. 7 HOAI und Anl. 15 zu § 55 Abs. 3 HOAI.

Gegenstand der zu vergebenden Leistungen sind diejenigen der Objektplanung

Ingenieurbauwerke im Sinne von § 53 Abs. 2 Nr. 7 HOAI und Anl. 15 zu § 55 Abs. 3 HOAI.

Identifiant interne: LOT-0003

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71321000 Services de conception technique des installations mécaniques et électriques de bâtiments

Options:

Description des options: Stufenweise Beauftragung

5.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Hauptstraße 10

Ville: Kirkel

Code postal: 66459

Subdivision pays (NUTS): Saarpfalz-Kreis (DEC05)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 01/10/2026

Date de fin de durée: 02/10/2034

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Exigence dans la demande de participation

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui

Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:freelance#,

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis, Document de marché

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Geeignete

Referenzen über früher ausgeführte Aufträge Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom

Bewerber die Vorlage von mindestens zwei geeigneten Referenzen über früher ausgeführte

Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste, die mindestens folgende Angaben enthalten

muss: Namen und Anschrift des öffentlichen oder privaten Empfängers, Gegenstand und Wert

des ausgeführten Auftrags sowie Erbringungszeitpunkt (Beginn und Fertigstellung des

Auftrags). Geeignet sind solche Referenzen, die der ausgeschriebenen Dienstleistung so weit ähneln, dass sie einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bewerbers für die ausgeschriebene Leistung eröffnen. Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, berücksichtigt der öffentliche Auftraggeber einschlägige Dienstleistungen, deren Abschluss nicht mehr als fünf Jahre zurückliegt.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Qualifications éducatives et professionnelles pertinentes

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber die Vorlage der Eintragung im Berufs- oder Handelsregister oder - sofern eine solche nicht nachgewiesen werden kann - einen anderweitigen Nachweis der erlaubten Berufsausübung. Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber den Nachweis, dass er nach dem für die öffentliche Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt ist, die Berufsbezeichnung "Beratender Ingenieur / Beratende Ingenieurin" zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden, § 75 Abs. 1 VgV. Hinweis: Für die Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2004/18/EG (ABl. L 94 vom 28.3.2014, S. 65) aufgeführt.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Effectif moyen annuel

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber die Abgabe einer Erklärung, aus der sich die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ergibt.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Nombre de cadres

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber die Benennung der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht. Hinweis: Der öffentliche Auftraggeber fordert lediglich die Benennung der Fachkräfte oder der Stellen, nicht aber die Vorlage weiterer Unterlagen, die etwa die Qualifikation der benannten Personen belegen oder Auskunft über ihr genaues Einsatzgebiet geben können. Letztere Angaben sind den Zuschlagskriterien vorbehalten.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber den Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung, die mindestens folgende Deckungssummen aufweist: Personenschäden: mindestens 5.000.000,00 € Sach- und Vermögensschäden: im Los 1 mindestens 5.000.000,00 € im Los 2: mindestens 1.500.000,00 € in den Losen 3 und 4 mindestens jeweils 2.000.000,00 € Es ist vom Bewerber der Nachweis zu erbringen, dass die jährliche Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der Versicherungssumme beträgt, das heißt die Versicherung muss bestätigen, dass für den

Fall, dass bei dem Bewerber mehrere Versicherungsfälle in einem Jahr eintreten (z.B. aus Verträgen mit anderen Auftraggebern), die Obergrenze für die Zahlungsverpflichtung der Versicherung bei mindestens dem Zweifachen der obenstehenden Versicherungssummen liegt. Das Bestehen einer Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung und deren Deckungssummen sind durch Vorlage einer Kopie der Versicherungspolice in Kopie oder einer aktuellen Erklärung des Versicherers, die nicht älter als sechs Monate sein darf, nachzuweisen. Darüber hinaus ist eine aktuelle Deckungsbestätigung vorzulegen, die eine ausreichende Deckung sicherstellt. Kann der Bewerber aktuell die geforderten Deckungssummen nicht nachweisen, genügt die Vorlage einer Bestätigung des Versicherers aus der sich zweifelsfrei ergibt, dass dieser im Auftragsfall das zusätzliche Risiko versichern wird. Zusätzliche Vorgaben für Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften: Bei Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften (ARGE) muss der Versicherungsschutz auf die ARGE ausgestellt sein. Alternativ kann eine gleichlautende Versicherung aller ARGE-Mitglieder vorgelegt werden, wenn gerade auch die Tätigkeit in einer ARGE mit Haftung für die gesamte ARGE mitversichert ist; aus der Bescheinigung muss eindeutig hervorgehen, dass diese Tätigkeit in einer ARGE mit Außenhaftung für die gesamte ARGE enthalten ist. In diesem Fall müssen die Versicherungsnachweise bei Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften von jedem Mitglied einzeln und jeweils in voller Deckungshöhe nachgewiesen werden. Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die jährliche Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der Versicherungssumme beträgt, das heißt die Versicherung muss bestätigen, dass für den Fall, dass bei dem Bewerber mehrere Versicherungsfälle in einem Jahr eintreten (z.B. aus Verträgen mit anderen Auftraggebern), die Obergrenze für die Zahlungsverpflichtung der Versicherung bei mindestens dem Zweifachen der obigen Versicherungssummen liegt. Zusätzliche Vorgaben für Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften Die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit muss, soweit nicht vorangehend unter Ziff. 5.2.1 bis 5.2.4 etwas Anderes bestimmt wird, wegen der gesamtschuldnerischen Haftung der Mitglieder der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft bei jedem Mitglied vollständig nachgewiesen werden (so VK Saarland, Beschluss vom 28.10.2010 - 1 VK 12/2010). Die Zuverlässigkeit muss ebenso bei jedem Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft für sich genommen vorliegen, da es insoweit keine Kompensation durch andere Mitglieder geben kann. Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Chiffre d'affaires annuel moyen

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber den Nachweis eines Mindestjahresumsatzes im Tätigkeitsbereich des Auftrags für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Dessen Höhe bestimmt sich wie folgt: Los 1: Objektplanung Ingenieurbauwerke :1.000.000,00 Euro Los 2: Tragwerksplanung: 500.000,00 Euro Los 3: Fachplanung Technische Ausrüstung (AG 7): 800.000,00 Euro Los 4: Fachplanung Technische Ausrüstung (AG 4): 350.000,00 Euro Los 5: Fachplanung: Technische Ausrüstung (AG 1): 200.000,00 Euro Der vom öffentlichen Auftraggeber verlangte Mindestjahresumsatz überschreitet das Zweifache des geschätzten Auftragswerts nicht. Dabei gilt, dass bei einer Bewerbung auf nur ein Los auch nur der für dieses Los vom öffentlichen Auftraggeber festgelegte Mindestjahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags erreicht werden muss. Bewirbt sich ein Unternehmen also nur auf Los 1 ist ein Mindestjahresumsatz in Höhe von 1.500.000,00 Euro im Tätigkeitsbereich des Auftrags nachzuweisen. Bewirbt sich ein Unternehmen bspw. auf beide Lose der Technischen Ausrüstung, hat es einen Mindestjahresumsatz in Höhe von 2.700.000,00 Euro nachzuweisen. Nur dann, wenn ein

Unternehmen sich auf alle Lose bewirbt, ist der Mindestjahresumsatz in Höhe von 5.200.000,00 Euro im Tätigkeitsbereich des Auftrags für die letzten drei Kalenderjahre nachzuweisen.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

Nombre maximal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 5

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

L'acheteur se réserve le droit d'attribuer le marché sur la base des offres initiales sans mener de négociations

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Qualité

Nom: siehe Vergabeunterlagen

Description: siehe Vergabeunterlagen

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 60

Critère:

Type: Prix

Nom: Preis

Description: siehe Vergabeunterlagen

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 40

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Adresse des documents de marché: https://saarvpsl.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19d6bdc1141-55c8edb12bc26442

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de la procédure:

Date d'envoi estimée des invitations à soumissionner: 26/05/2026

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Autorisée

Adresse de soumission: <https://saarvpsl.vmstart.de>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 11/05/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: siehe § 56 Abs. 3 VGV

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non
Facturation électronique: Autorisée
La commande en ligne sera utilisée: oui
Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammern des Saarlandes

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nummer 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Stadt St. Ingbert

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Stadt St. Ingbert

5.1. Lot: LOT-0004

Titre: Technische Ausrüstung - Anlagengruppe 4: Starkstromanlagen

Description: Gegenstand der zu vergebenden Leistungen sind diejenigen der Objektplanung Ingenieurbauwerke im Sinne von § 53 Abs. 2 Nr. 4 HOAI und Anl. 15 zu § 55 Abs. 3 HOAI für das verfahrensgegenständliche Projekt. Für die Beschreibung allgemein siehe Nr. 2.1, die Aufgabenstellung sowie die Vergabeunterlagen.

Identifiant interne: LOT-0004

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71321000 Services de conception technique des installations mécaniques et électriques de bâtiments

Options:

Description des options: Stufenweise Beauftragung

5.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Hauptstraße 10

Ville: Kirkel

Code postal: 66459

Subdivision pays (NUTS): Saarpfalz-Kreis (DEC05)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 01/10/2026

Date de fin de durée: 02/10/2034

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Exigence dans la demande de participation

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui

Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:freelance#,

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis, Document de marché

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Geeignete Referenzen über früher ausgeführte Aufträge Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber die Vorlage von mindestens zwei geeigneten Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste, die mindestens folgende Angaben enthalten muss: Namen und Anschrift des öffentlichen oder privaten Empfängers, Gegenstand und Wert des ausgeführten Auftrags sowie Erbringungszeitpunkt (Beginn und Fertigstellung des Auftrags). Geeignet sind solche Referenzen, die der ausgeschriebenen Dienstleistung so weit ähneln, dass sie einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bewerbers für die ausgeschriebene Leistung eröffnen. Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, berücksichtigt der öffentliche Auftraggeber einschlägige Dienstleistungen, deren Abschluss nicht mehr als fünf Jahre zurückliegt.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Qualifications éducatives et professionnelles pertinentes

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber die Vorlage der Eintragung im Berufs- oder Handelsregister oder - sofern eine solche nicht nachgewiesen werden kann - einen anderweitigen Nachweis der erlaubten Berufsausübung. Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber den Nachweis, dass er nach dem für die öffentliche Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt ist, die Berufsbezeichnung "Beratender Ingenieur / Beratende Ingenieurin" zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden, § 75 Abs. 1 VgV. Hinweis: Für die Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2004/18/EG (ABl. L 94 vom 28.3.2014, S. 65) aufgeführt.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Effectif moyen annuel

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber die Abgabe einer Erklärung, aus der sich die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ergibt. Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Nombre de cadres

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber die Benennung der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht. Hinweis: Der öffentliche Auftraggeber fordert lediglich die Benennung der Fachkräfte oder der Stellen, nicht aber die Vorlage weiterer Unterlagen, die etwa die Qualifikation der benannten Personen belegen oder Auskunft über ihr genaues Einsatzgebiet geben können. Letztere Angaben sind den Zuschlagskriterien vorbehalten. Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber den Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung, die mindestens folgende Deckungssummen aufweist: Personenschäden: mindestens 5.000.000,00 € Sach- und Vermögensschäden: im Los 1 mindestens 5.000.000,00 € im Los 2: mindestens 1.500.000,00 € in den Losen 3 und 4 mindestens jeweils 2.000.000,00 € Es ist vom Bewerber der Nachweis zu erbringen, dass die jährliche Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der Versicherungssumme beträgt, das heißt die Versicherung muss bestätigen, dass für den Fall, dass bei dem Bewerber mehrere Versicherungsfälle in einem Jahr eintreten (z.B. aus Verträgen mit anderen Auftraggebern), die Obergrenze für die Zahlungsverpflichtung der Versicherung bei mindestens dem Zweifachen der obenstehenden Versicherungssummen liegt. Das Bestehen einer Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung und deren Deckungssummen sind durch Vorlage einer Kopie der Versicherungspolice in Kopie oder einer aktuellen Erklärung des Versicherers, die nicht älter als sechs Monate sein darf, nachzuweisen. Darüber hinaus ist eine aktuelle Deckungsbestätigung vorzulegen, die eine ausreichende Deckung sicherstellt. Kann der Bewerber aktuell die geforderten Deckungssummen nicht nachweisen, genügt die Vorlage einer Bestätigung des Versicherers aus der sich zweifelsfrei ergibt, dass dieser im Auftragsfall das zusätzliche Risiko versichern wird. Zusätzliche Vorgaben für Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften: Bei Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften (ARGE) muss der Versicherungsschutz auf die ARGE ausgestellt sein. Alternativ kann eine gleichlautende Versicherung aller ARGE-Mitglieder vorgelegt werden, wenn gerade auch die Tätigkeit in einer ARGE mit Haftung für die gesamte ARGE mitversichert ist; aus der Bescheinigung muss eindeutig hervorgehen, dass diese Tätigkeit in einer ARGE mit Außenhaftung für die gesamte ARGE enthalten ist. In diesem Fall müssen die Versicherungsnachweise bei Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften von jedem Mitglied einzeln und jeweils in voller Deckungshöhe nachgewiesen werden. Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die jährliche Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der Versicherungssumme beträgt, das heißt die Versicherung muss bestätigen, dass für den Fall, dass bei dem Bewerber mehrere Versicherungsfälle in einem Jahr eintreten (z.B. aus Verträgen mit anderen Auftraggebern), die Obergrenze für die Zahlungsverpflichtung der Versicherung bei mindestens dem Zweifachen der obigen Versicherungssummen liegt. Zusätzliche Vorgaben für Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften Die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit muss, soweit nicht vorangehend unter Ziff. 5.2.1 bis 5.2.4 etwas

Anderes bestimmt wird, wegen der gesamtschuldnerischen Haftung der Mitglieder der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft bei jedem Mitglied vollständig nachgewiesen werden (so VK Saarland, Beschluss vom 28.10.2010 - 1 VK 12/2010). Die Zuverlässigkeit muss ebenso bei jedem Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft für sich genommen vorliegen, da es insoweit keine Kompensation durch andere Mitglieder geben kann.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Chiffre d'affaires annuel moyen

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber den Nachweis eines Mindestjahresumsatzes im Tätigkeitsbereich des Auftrags für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Dessen Höhe bestimmt sich wie folgt: Los 1: Objektplanung Ingenieurbauwerke :1.000.000,00 Euro Los 2: Tragwerksplanung: 500.000,00 Euro Los 3: Fachplanung Technische Ausrüstung (AG 7): 800.000,00 Euro Los 4: Fachplanung Technische Ausrüstung (AG 4): 350.000,00 Euro Los 5: Fachplanung: Technische Ausrüstung (AG 1): 200.000,00 Euro Der vom öffentlichen Auftraggeber verlangte Mindestjahresumsatz überschreitet das Zweifache des geschätzten Auftragswerts nicht. Dabei gilt, dass bei einer Bewerbung auf nur ein Los auch nur der für dieses Los vom öffentlichen Auftraggeber festgelegte Mindestjahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags erreicht werden muss. Bewirbt sich ein Unternehmen also nur auf Los 1 ist ein Mindestjahresumsatz in Höhe von 1.500.000,00 Euro im Tätigkeitsbereich des Auftrags nachzuweisen. Bewirbt sich ein Unternehmen bspw. auf beide Lose der Technischen Ausrüstung, hat es einen Mindestjahresumsatz in Höhe von 2.700.000,00 Euro nachzuweisen. Nur dann, wenn ein Unternehmen sich auf alle Lose bewirbt, ist der Mindestjahresumsatz in Höhe von 5.200.000,00 Euro im Tätigkeitsbereich des Auftrags für die letzten drei Kalenderjahre nachzuweisen.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

Nombre maximal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 5

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

L'acheteur se réserve le droit d'attribuer le marché sur la base des offres initiales sans mener de négociations

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Qualité

Nom: siehe Vergabeunterlagen

Description: siehe Vergabeunterlagen

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 60

Critère:

Type: Prix

Nom: Preis

Description: siehe Vergabeunterlagen

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 40

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Adresse des documents de marché: https://saarvpsl.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19d6bdc1141-55c8edb12bc26442

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de la procédure:

Date d'envoi estimée des invitations à soumissionner: 26/05/2026

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Autorisée

Adresse de soumission: <https://saarvpsl.vmstart.de>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 11/05/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: siehe § 56 Abs. 3 VGV

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Autorisée

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammern des Saarlandes

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nummer 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Stadt St. Ingbert

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Stadt St. Ingbert

5.1. Lot: LOT-0005

Titre: Technische Ausrüstung - Anlagengruppe 1: Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen

Description: Gegenstand der zu vergebenden Leistungen sind diejenigen der Objektplanung Ingenieurbauwerke im Sinne von § 53 Abs. 2 Nr. 1 HOAI und Anl. 15 zu § 55 Abs. 3 HOAI für das verfahrensgegenständliche Projekt. Für die Beschreibung allgemein siehe Nr. 2.1, die Aufgabenstellung sowie die Vergabeunterlagen.

Identifiant interne: LOT-0005

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71322000 Services de conception technique pour la construction d'ouvrages de génie civil

Options:

Description des options: Stufenweise Beauftragung

5.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Hauptstraße 10

Ville: Kirkel

Code postal: 66459

Subdivision pays (NUTS): Saarpfalz-Kreis (DEC05)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 01/10/2026

Date de fin de durée: 02/10/2034

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Exigence dans la demande de participation

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui

Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:freelance#,

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis, Document de marché

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Geeignete Referenzen über früher ausgeführte Aufträge Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber die Vorlage von mindestens zwei geeigneten Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste, die mindestens folgende Angaben enthalten muss: Namen und Anschrift des öffentlichen oder privaten Empfängers, Gegenstand und Wert des ausgeführten Auftrags sowie Erbringungszeitpunkt (Beginn und Fertigstellung des

Auftrags). Geeignet sind solche Referenzen, die der ausgeschriebenen Dienstleistung so weit ähneln, dass sie einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bewerbers für die ausgeschriebene Leistung eröffnen. Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, berücksichtigt der öffentliche Auftraggeber einschlägige Dienstleistungen, deren Abschluss nicht mehr als fünf Jahre zurückliegt.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Qualifications éducatives et professionnelles pertinentes

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber die Vorlage der Eintragung im Berufs- oder Handelsregister oder - sofern eine solche nicht nachgewiesen werden kann - einen anderweitigen Nachweis der erlaubten Berufsausübung. Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber den Nachweis, dass er nach dem für die öffentliche Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt ist, die Berufsbezeichnung "Beratender Ingenieur / Beratende Ingenieurin" zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden, § 75 Abs. 1 VgV. Hinweis: Für die Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2004/18/EG (ABl. L 94 vom 28.3.2014, S. 65) aufgeführt.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Effectif moyen annuel

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber die Abgabe einer Erklärung, aus der sich die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ergibt.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Nombre de cadres

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber die Benennung der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht. Hinweis: Der öffentliche Auftraggeber fordert lediglich die Benennung der Fachkräfte oder der Stellen, nicht aber die Vorlage weiterer Unterlagen, die etwa die Qualifikation der benannten Personen belegen oder Auskunft über ihr genaues Einsatzgebiet geben können. Letztere Angaben sind den Zuschlagskriterien vorbehalten.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber den Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung, die mindestens folgende Deckungssummen aufweist: Personenschäden: mindestens 5.000.000,00 € Sach- und Vermögensschäden: im Los 1 mindestens 5.000.000,00 € im Los 2: mindestens 1.500.000,00 € in den Losen 3 und 4 mindestens jeweils 2.000.000,00 € Es ist vom Bewerber der Nachweis zu erbringen, dass die jährliche Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der Versicherungssumme beträgt, das heißt die Versicherung muss bestätigen, dass für den

Fall, dass bei dem Bewerber mehrere Versicherungsfälle in einem Jahr eintreten (z.B. aus Verträgen mit anderen Auftraggebern), die Obergrenze für die Zahlungsverpflichtung der Versicherung bei mindestens dem Zweifachen der obenstehenden Versicherungssummen liegt. Das Bestehen einer Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung und deren Deckungssummen sind durch Vorlage einer Kopie der Versicherungspolice in Kopie oder einer aktuellen Erklärung des Versicherers, die nicht älter als sechs Monate sein darf, nachzuweisen. Darüber hinaus ist eine aktuelle Deckungsbestätigung vorzulegen, die eine ausreichende Deckung sicherstellt. Kann der Bewerber aktuell die geforderten Deckungssummen nicht nachweisen, genügt die Vorlage einer Bestätigung des Versicherers aus der sich zweifelsfrei ergibt, dass dieser im Auftragsfall das zusätzliche Risiko versichern wird. Zusätzliche Vorgaben für Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften: Bei Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften (ARGE) muss der Versicherungsschutz auf die ARGE ausgestellt sein. Alternativ kann eine gleichlautende Versicherung aller ARGE-Mitglieder vorgelegt werden, wenn gerade auch die Tätigkeit in einer ARGE mit Haftung für die gesamte ARGE mitversichert ist; aus der Bescheinigung muss eindeutig hervorgehen, dass diese Tätigkeit in einer ARGE mit Außenhaftung für die gesamte ARGE enthalten ist. In diesem Fall müssen die Versicherungsnachweise bei Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften von jedem Mitglied einzeln und jeweils in voller Deckungshöhe nachgewiesen werden. Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die jährliche Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der Versicherungssumme beträgt, das heißt die Versicherung muss bestätigen, dass für den Fall, dass bei dem Bewerber mehrere Versicherungsfälle in einem Jahr eintreten (z.B. aus Verträgen mit anderen Auftraggebern), die Obergrenze für die Zahlungsverpflichtung der Versicherung bei mindestens dem Zweifachen der obigen Versicherungssummen liegt. Zusätzliche Vorgaben für Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften Die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit muss, soweit nicht vorangehend unter Ziff. 5.2.1 bis 5.2.4 etwas Anderes bestimmt wird, wegen der gesamtschuldnerischen Haftung der Mitglieder der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft bei jedem Mitglied vollständig nachgewiesen werden (so VK Saarland, Beschluss vom 28.10.2010 - 1 VK 12/2010). Die Zuverlässigkeit muss ebenso bei jedem Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft für sich genommen vorliegen, da es insoweit keine Kompensation durch andere Mitglieder geben kann. Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Chiffre d'affaires annuel moyen

Description du critère de sélection: Der öffentliche Auftraggeber verlangt vom Bewerber den Nachweis eines Mindestjahresumsatzes im Tätigkeitsbereich des Auftrags für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Dessen Höhe bestimmt sich wie folgt: Los 1: Objektplanung Ingenieurbauwerke :1.000.000,00 Euro Los 2: Tragwerksplanung: 500.000,00 Euro Los 3: Fachplanung Technische Ausrüstung (AG 7): 800.000,00 Euro Los 4: Fachplanung Technische Ausrüstung (AG 4): 350.000,00 Euro Los 5: Fachplanung: Technische Ausrüstung (AG 1): 200.000,00 Euro Der vom öffentlichen Auftraggeber verlangte Mindestjahresumsatz überschreitet das Zweifache des geschätzten Auftragswerts nicht. Dabei gilt, dass bei einer Bewerbung auf nur ein Los auch nur der für dieses Los vom öffentlichen Auftraggeber festgelegte Mindestjahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags erreicht werden muss. Bewirbt sich ein Unternehmen also nur auf Los 1 ist ein Mindestjahresumsatz in Höhe von 1.500.000,00 Euro im Tätigkeitsbereich des Auftrags nachzuweisen. Bewirbt sich ein Unternehmen bspw. auf beide Lose der Technischen Ausrüstung, hat es einen Mindestjahresumsatz in Höhe von 2.700.000,00 Euro nachzuweisen. Nur dann, wenn ein

Unternehmen sich auf alle Lose bewirbt, ist der Mindestjahresumsatz in Höhe von 5.200.000,00 Euro im Tätigkeitsbereich des Auftrags für die letzten drei Kalenderjahre nachzuweisen.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

Nombre maximal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 5

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

L'acheteur se réserve le droit d'attribuer le marché sur la base des offres initiales sans mener de négociations

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Qualité

Nom: siehe Vergabeunterlagen

Description: siehe Vergabeunterlagen

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 60

Critère:

Type: Prix

Nom: Preis

Description: siehe Vergabeunterlagen

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 40

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Adresse des documents de marché: https://saarvpsl.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19d6bdc1141-55c8edb12bc26442

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de la procédure:

Date d'envoi estimée des invitations à soumissionner: 26/05/2026

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Autorisée

Adresse de soumission: <https://saarvpsl.vmstart.de>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 11/05/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: siehe § 56 Abs. 3 VGV

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non
Facturation électronique: Autorisée
La commande en ligne sera utilisée: oui
Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammern des Saarlandes
Description des délais d'introduction des procédures de recours: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nummer 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Stadt St. Ingbert

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Stadt St. Ingbert

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Nom officiel: Stadt St. Ingbert

Numéro d'enregistrement: DE138344966

Adresse postale: Am Markt 12

Ville: St. Ingbert

Code postal: 66386

Subdivision pays (NUTS): Saarpfalz-Kreis (DEC05)

Pays: Allemagne

Point de contact: Vergabestelle

Adresse électronique: vergabestelle@st-ingbert.de

Téléphone: +49 689413745

Télécopieur: +49 689413740

Adresse internet: <https://www.st-ingbert.de/>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

8.1. ORG-7004

Nom officiel: Vergabekammern des Saarlandes

Numéro d'enregistrement: 10000000-0010801000000-47

Adresse postale: Franz-Josef-Röder-Straße 17

Ville: Saarbrücken

Code postal: 66119

Subdivision pays (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vergabekammern@wirtschaft.saarland.de

Téléphone: +49 6815014994

Télécopieur: +49 6815013506

Adresse internet: <https://www.saarland.de>

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

8.1. ORG-7005

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 79976515-1bd9-4d7e-a58e-1cce175253c5 - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 16

Date d'envoi de l'avis: 08/04/2026 11:50:55 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 241470-2026

Numéro de publication au JO S: 69/2026

Date de publication: 09/04/2026